IHK Würzburg-Schweinfurt

Herrn Müller

Mainaustr. 33-35

97082 Würzburg

**Antrag auf Anerkennung zur Durchführung von Schulungen gemäß Kap. 8.2 ADR i. V. mit der Satzung für die Ausbildung von Gefahrgutfahrer/-innen der IHK Würzburg-Schweinfurt in der jeweiligen Fassung**

**1.** **Antragsteller**  
 Name/Firma ..........................................................................

(Fahrschulerlaubnis bzw. Gewerbeanmeldung ist beigefügt)

Anschrift/  
 Betriebssitz (Straße) ..........................................................................

(Ort) ..........................................................................

Tel.-Nr.: ..........................................................................

E-Mail: ..........................................................................

**2.** **Verantwortliche Person für die Planung und Durchführung der Schulungen**

Name ..........................................................................

Tel.-Nr.: ..........................................................................

E-Mail: ..........................................................................

**3.** **Umfang der Anerkennung**

**❒ Erstanerkennung**

**❒ Wiederanerkennung im bestehenden Umfang oder**

**❒ Wiederanerkennung abweichend mit folgendem Umfang  
*(-> nur bisher anerkannte Inhalte können wiederanerkannt werden!):***

Die Anerkennung wird für folgende Kurse beantragt:

❒ Basiskurs

❒ Aufbaukurs Tank

❒ Aufbaukurs Klasse 1

❒ Aufbaukurs Klasse 7

❒ Auffrischungsschulung

**4.** **Schulungsstätte(n)**

Straße .......................................................

Ort .......................................................

Raumbezeichnung/Etage .......................................................

Zahl der Schulungsplätze .......................................................

Ansprechpartner vor Ort: .......................................................

Tel-Nr.: .......................................................

**4.1 Schulungsraum**

Raumbezeichnung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Etage: \_\_\_\_\_ Raumnummer: \_\_\_\_

Der Raum / die Räume ist/sind

❒ Eigentum des Antragstellers

❒ angemietet

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über die Nutzung des o. g. Raumes/der Räume ist beigefügt)**

**4.2 Ausstattung des Schulungsraumes**

❒ abgeschlossener Raum

* Durchgangsraum
* Teilbarer Raum durch Trennwände

**Beleuchtung:**

mit Tageslicht

❒ JA ❒ NEIN

Verdunklungsmöglichkeit

❒ JA ❒ NEIN

**Belüftung durch:**

Klimaanlage

❒ JA ❒ NEIN

* zu öffnende Fenster

**Beeinflussung des Unterrichts:**

❒ Straßenlärm

❒ weitere Veranstaltungen

❒ sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.3 Mediale Hilfsmittel:**

JA NEIN

Projektionsfläche (min. 1,5 x 1,5 m) ❒ ❒

Flipchart ❒ ❒

Pinnwand ❒ ❒

PC / Laptop ❒ ❒

Beamer ❒ ❒

Bildwand ❒ ❒

Sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* 1. **Raummaß/Arbeitsplatz**

**Raummaß:**

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Breite)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Länge)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Höhe, muss mindestens 2,40 m betragen)

Anzahl der Quadratmeter (Breite x Länge) = \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1,0 qm pro Teilnehmer (Tischreihen / Klassenraum)

Für Referent und Lehrmittel ist mindestens eine Arbeitsfläche von 8 qm vorhanden

**Möblierung:**

Anzahl der Tische: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Tischmaße pro Arbeitsplatz min. Breite 60 cm, Tiefe 50 cm)

Anzahl der Stühle: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.5 Pausen- und Sanitärräume**

**Pausenzone:**

❒ JA ❒ NEIN

**Sanitärräume:**

Trennung nach Geschlechtern

❒ JA ❒ NEIN

**Für ggf weitere Schulungsstätten/Räume: s. Anlage I**

**5.** **Lehrkräfte**

**Folgende Lehrkraft/-kräfte soll/en eingesetzt werden (ggf. Zusatzblatt verwenden):**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Lehrkraft 1 | Lehrkraft 2 | Lehrkraft 3 |
| Name: |  |  |  |
| Vorname: |  |  |  |
| Anschrift: |  |  |  |
| Geb.-Datum: |  |  |  |
| Kurs: |  |  |  |
| Themensektor: |  |  |  |

Für die zum Einsatz kommende/n Lehrkraft/-kräfte sind die nachstehend aufgeführten Unterlagen gemäß Satzung bzw. ergänzende Hinweise zur Satzung beigefügt:

1. beruflicher Werdegang und gegebenenfalls Nachweise über Tätigkeiten in der Gefahrgutfahrerschulung bei anderen IHKs
2. Bereitschaftserklärung zur Ausübung der Lehrtätigkeit
3. Qualifikationen (siehe Näheres § 7 und § 12 Abs. 2 der Satzung), dies sind z. B.

* ADR-Schulungsbescheinigung und/oder Gb-Schulungsnachweis (Straßenverkehr),
* Qualifikation in der Erwachsenbildung (z. B. AdA-Schein),
* aktuelle Nachweise über Kenntnisse im Gefahrgutrecht.

**Klasse 1:**

Für Lehrkräfte, die im Aufbaukurs Klasse 1 eingesetzt werden sollen, ist **zusätzlich** ein aktueller Nachweis über einen Lehrgang für die Beförderung explosionsgefährlicher Stoffe auf der Straße für Bewerber der zur Erlangung eines Befähigungsscheines nach § 20 SprengG i. V. m. § 32 Abs. 3 Nr. 10 1. SprengV führt, beigefügt.

**Klasse 7:**

Für Lehrkräfte, die im Aufbaukurs Klasse 7 eingesetzt werden sollen, ist **zusätzlich** ein aktueller Nachweis über die Bestellung zum Strahlenschutzbeauftragten nach § 47 StrlSchV beigefügt.

**Auffrischungsschulung**

Für Lehrkräfte, die in der Auffrischungsschulung tätig werden, ist eine Qualifikation  
 für alle zu schulenden Kurse beigefügt.

1. **Schulungsmaterial, das von den Lehrkräften eingesetzt wird**

**Folgende Gesetzes- und Verordnungstexte, Richtlinien etc. sollen benutzt werden:**

Titel: ...........................................................................

Verlag/Autor: ...........................................................................

Ausgabe/Erscheinungsjahr: ...........................................................................

Titel: ..........................................................................

Verlag/Autor: ..........................................................................

Ausgabe/Erscheinungsjahr: ..........................................................................

**7.** **Schulungsmaterial, das den Teilnehmern zur Verfügung gestellt wird:**

Titel: ..........................................................................

Verlag/Autor: ..........................................................................

Ausgabe/Erscheinungsjahr: ..........................................................................

Sonstige Unterlagen (bei selbst erstellten Unterlagen ist ein Muster beigefügt) ..........................................................................

..........................................................................

..........................................................................

**8.** **Filme**

**Folgende Filme/Videofilme sollen eingesetzt werden: (evtl. gesondertes Blatt verwenden)**

Titel ..........................................................................

Laufzeit ..........................................................................

Bezugsquelle ..........................................................................

eingesetzt im:

1. Kurs ..........................................................................

2. Themensektor des Kursplanes ...............................................................

Titel ..........................................................................

Laufzeit ..........................................................................

Bezugsquelle ..........................................................................

eingesetzt im:

1. Kurs ..........................................................................

2. Themensektor des Kursplanes ...............................................................

**Die Zeit der im jeweiligen Themensektor vorgesehenen Ausbildungsfilme umfasst maximal 25 %.**

**9.** **Feuerlöschübung (Basiskurs, Themensektor 8.2)**

**9.1** Die Feuerlöschübung wird von

❒ der Feuerwehr **(Bereitschaftserklärung ist beigefügt)**

❒ einer Lehrkraft oder mehrerer Lehrkräfte

**(Entsprechende Nachweise/Bescheinigungen für die Lehrkraft/-kräfte über die Qualifikation ist/sind beigefügt)**

durchgeführt.

* 1. Die Feuerlöschübung wird mittels

❒ Feuerlöschtrainer durchgeführt

**(Genaue Angaben zum Feuerlöschtrainer, Fabrikat/Modell und entsprechende Nachweise/Bescheinigungen für die Lehrkraft/-kräfte über die Einweisung zur Handhabung des Feuerlöschtrainers ist/sind beigefügt)**.

Die Feuerlöschübung findet an nachstehend aufgeführtem Ort statt:

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über Nutzung des Platzes für die Gefahrgutfahrerschulung ist beigefügt):**

Straße: ..........................................................................

Ort: ..........................................................................

1. **Kraftfahrzeug zulässige Gesamtmasse größer 3,5 t, das für die Beförderung gefährlicher Güter ausgerüstet ist (Basiskurs und Auffrischung, Themensektor 6.5 und 8.2)**

Kennzeichen und Art des Fahrzeugs

**(Zulassungsbescheinigung Teil I ist beigefügt):**

....................................................................................................................................

Fahrzeug ist

❒ Eigentum des Antragstellers

❒ angemietet

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über den Einsatz des Fahrzeugs für die Gefahrgutfahrerschulung ist beigefügt)**

Eigentümer des Kraftfahrzeugs ist ..........................................................................

DieUnterweisung am Kraftfahrzeug findet an nachstehend aufgeführtem Ort statt

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über Nutzung des Platzes für die Gefahrgutfahrerschulung ist beigefügt)**

Straße: ..........................................................................

Ort: ..........................................................................

**a) Alternative 1:**

**❒ Tankfahrzeug (Aufbaukurs Tank, Themensektor 4.3)**

Kennzeichen und Art des Fahrzeugs

**(Gültige ADR-Zulassungsbescheinigung ist beigefügt):**

....................................................................................................................................

Fahrzeug ist

❒ Eigentum des Antragstellers

❒ angemietet

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über den Einsatz des Fahrzeugs für die Gefahrgutfahrerschulung ist beigefügt)**

Eigentümer des Kraftfahrzeugs ist ........................................................................

Die Unterweisung am Fahrzeug findet an nachstehend aufgeführtem Ort statt

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über die Nutzung des Platzes für die Gefahrgutfahrerschulung ist beigefügt)**

Straße: ..........................................................................

Ort ..........................................................................  
**b) Alternative 2:****❒ Digitale 360°-Präsentation am virtuellen Tankfahrzeug für gefährliche Güter (Aufbaukurs Tank, Themensektor 4.3)**

(Nachweis des Kaufs bzw. die Zugangsberechtigung beim Anbieter ist beigefügt)

1. **Die beigefügten Lehrpläne für die einzelnen Kursteile entsprechen den jeweiligen Kursplänen. Die Angaben zu den praktischen Übungen sind enthalten**

**12. Die Schulungen werden gemäß Satzung für die Ausbildung der Gefahrgutfahrer/-innen der IHK Würzburg-Schweinfurt in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt.**

**13.** **Die Richtigkeit der im Antrag gemachten Angaben wird versichert.**

................................................ ..................................................

Ort, Datum Stempel/Unterschrift(en)

…………………………………….

Name(n) in Druckbuchstaben

Anlage I – Angaben zu weiteren Schulungsstätten/Räumen

**4.** **Schulungsstätte(n)**

Straße .......................................................

Ort .......................................................

Raumbezeichnung/Etage .......................................................

Zahl der Schulungsplätze .......................................................

Ansprechpartner vor Ort: .......................................................

Tel-Nr.: .......................................................

**4.1 Schulungsraum**

Raumbezeichnung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Etage: \_\_\_\_\_ Raumnummer: \_\_\_\_

Der Raum / die Räume ist/sind

❒ Eigentum des Antragstellers

❒ angemietet

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über die Nutzung des o. g. Raumes/der Räume ist beigefügt)**

**4.2 Ausstattung des Schulungsraumes**

❒ abgeschlossener Raum

* Durchgangsraum
* Teilbarer Raum durch Trennwände

**Beleuchtung:**

mit Tageslicht

❒ JA ❒ NEIN

Verdunklungsmöglichkeit

❒ JA ❒ NEIN

**Belüftung durch:**

Klimaanlage

❒ JA ❒ NEIN

* zu öffnende Fenster

**Beeinflussung des Unterrichts:**

❒ Straßenlärm

❒ weitere Veranstaltungen

❒ sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.3 Mediale Hilfsmittel:**

JA NEIN

Projektionsfläche (min. 1,5 x 1,5 m) ❒ ❒

Flipchart ❒ ❒

Pinnwand ❒ ❒

PC / Laptop ❒ ❒

Beamer ❒ ❒

Bildwand ❒ ❒

Sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* 1. **Raummaß/Arbeitsplatz**

**Raummaß:**

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Breite)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Länge)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Höhe, muss mindestens 2,40 m betragen)

Anzahl der Quadratmeter (Breite x Länge) = \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1,0 qm pro Teilnehmer (Tischreihen / Klassenraum)

Für Referent und Lehrmittel ist mindestens eine Arbeitsfläche von 8 qm vorhanden

**Möblierung:**

Anzahl der Tische: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Tischmaße pro Arbeitsplatz min. Breite 60 cm, Tiefe 50 cm)

Anzahl der Stühle: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.5 Pausen- und Sanitärräume**

**Pausenzone:**

❒ JA ❒ NEIN

**Sanitärräume:**

Trennung nach Geschlechtern

❒ JA ❒ NEIN

**4.** **Schulungsstätte(n)**

Straße .......................................................

Ort .......................................................

Raumbezeichnung/Etage .......................................................

Zahl der Schulungsplätze .......................................................

Ansprechpartner vor Ort: .......................................................

Tel-Nr.: .......................................................

**4.1 Schulungsraum**

Raumbezeichnung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Etage: \_\_\_\_\_ Raumnummer: \_\_\_\_

Der Raum / die Räume ist/sind

❒ Eigentum des Antragstellers

❒ angemietet

**(Einverständniserklärung des Eigentümers über die Nutzung des o. g. Raumes/der Räume ist beigefügt)**

**4.2 Ausstattung des Schulungsraumes**

❒ abgeschlossener Raum

* Durchgangsraum
* Teilbarer Raum durch Trennwände

**Beleuchtung:**

mit Tageslicht

❒ JA ❒ NEIN

Verdunklungsmöglichkeit

❒ JA ❒ NEIN

**Belüftung durch:**

Klimaanlage

❒ JA ❒ NEIN

* zu öffnende Fenster

**Beeinflussung des Unterrichts:**

❒ Straßenlärm

❒ weitere Veranstaltungen

❒ sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.3 Mediale Hilfsmittel:**

JA NEIN

Projektionsfläche (min. 1,5 x 1,5 m) ❒ ❒

Flipchart ❒ ❒

Pinnwand ❒ ❒

PC / Laptop ❒ ❒

Beamer ❒ ❒

Bildwand ❒ ❒

Sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* 1. **Raummaß/Arbeitsplatz**

**Raummaß:**

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Breite)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Länge)

\_\_\_\_\_\_\_\_ m (Höhe, muss mindestens 2,40 m betragen)

Anzahl der Quadratmeter (Breite x Länge) = \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1,0 qm pro Teilnehmer (Tischreihen / Klassenraum)

Für Referent und Lehrmittel ist mindestens eine Arbeitsfläche von 8 qm vorhanden

**Möblierung:**

Anzahl der Tische: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Tischmaße pro Arbeitsplatz min. Breite 60 cm, Tiefe 50 cm)

Anzahl der Stühle: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**4.5 Pausen- und Sanitärräume**

**Pausenzone:**

❒ JA ❒ NEIN

**Sanitärräume:**

Trennung nach Geschlechtern

❒ JA ❒ NEIN